

KAHRS BAMBUSTERRASSENDIELEN**KAHRS BAMBUSTERRASSENDIELEN MONTAGEANLEITUNG****Verwendungszweck**

Unsere thermisch behandelten Bambusterrassendielen eignen sich als Terrassen- und Balkonbelag für den witterungsexponierten Außenbereich ohne Erdberührung (GK 3.1 + GK 3.2 gemäß DIN EN 335).

Bambusterrassendielen sind für statisch tragende Bauteile **nicht** zugelassen.

Eigenschaften

Unsere Bambusterrassendielen sind ein Vollmaterial aus langen und dicht verpressten Bambusstreifen. Sie entsprechen der Resistenzklasse 1 und sind damit resistent gegen Pilze und Insektenfraß.

Die Terrassendielen werden wie Holz verarbeitet und montiert. Beide Seiten sind als Sichtseite nutzbar, wahlweise mit der glatten oder strukturierten (gerillten) Fläche nach oben.

Der geringe Schwund erlaubt die endlose Verlegung in Längsrichtung. Hierzu sind die Dielen an den Enden passgenau profiliert und mit Stirnkantenwachs vorbehandelt, die Längskanten sind durchgehend genutet.

Die Terrassendielen werden mit dem **KAHRS Bambusterrassendielen Montageclips** unauffällig auf eine Unterkonstruktion aus Holz, Aluminium oder Bambus verschraubt.

Man kann die Dielen auch klassisch von oben sichtbar verschrauben. Hierfür eignen sich **KAHRS Terrassenschrauben** aus Edelstahl 5 x 50 mm. Wegen der hohen Dichte muss immer mit ausreichendem Durchmesser vorgebohrt werden.

Die **KAHRS Bambusterrassendielen** sind roh (unbehandelt) und müssen vor Verlegung einmal allseitig geölt werden. Spätestens 4 Wochen nach der Verlegung der Dielen müssen diese ein zweites Mal oberflächlich mit **KAHRS Bambusterrassenöl** behandelt werden.

Transport und Lagerung

Auch wenn die Dielen selber resistent gegen Pilzbefall und Witterung sind, sollten sie vor der Verlegung nicht verschmutzen und dürfen nicht im Wasser stehen. Darum am besten geschützt an einem gut belüfteten Ort lagern.

Systemkomponenten

- Bambusterrassendielen in den Breiten 20 mm oder 137 mm
- **KAHRS Bambusterrassendielen Montageclips**
- Stirnkantenschutz (optional)
- Unterkonstruktion aus Aluminium, Hartholz oder Bambus ähnlicher Resistenzklassen

KAHRS BAMBUSTERRASSENDIELEN

Werkzeug

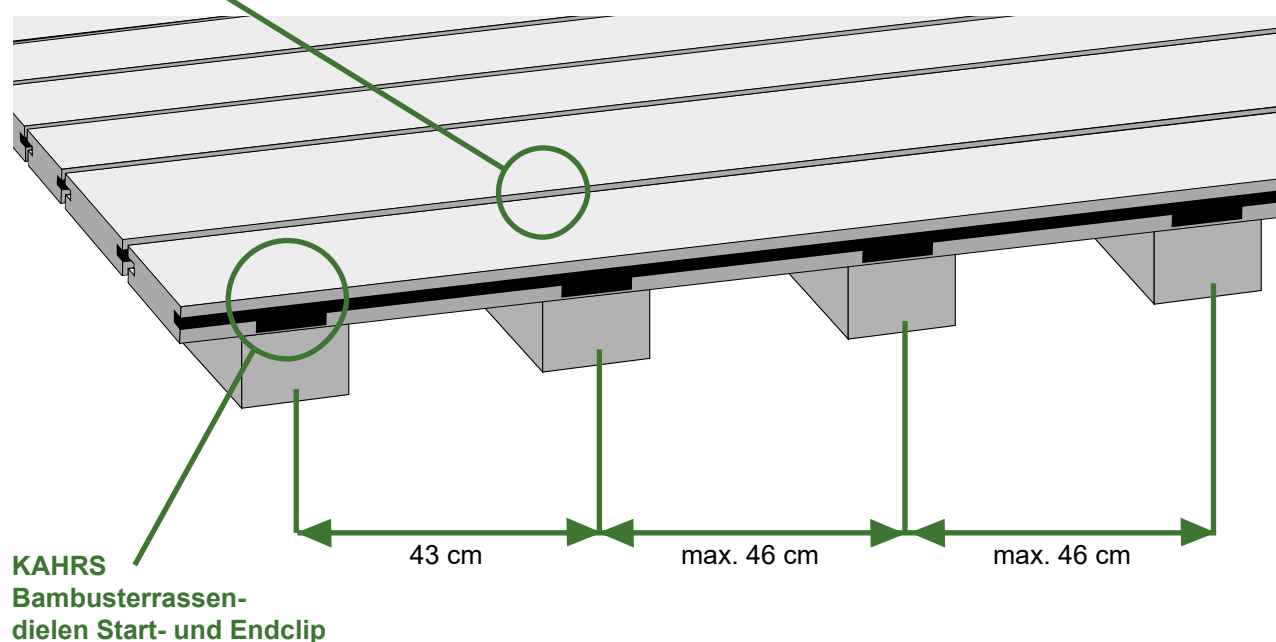
KAHRS Bambusterrassendielen lassen sich mit Werkzeugen für Hartholz sägen, bohren und schleifen. Außerdem werden Messwerkzeug und Anreißwerkzeug, Nivellierlaser oder Wasserwaage und ein Schraubenzieher benötigt.

Planung

Der Unterbau der Unterkonstruktion muss tragfähig, frostsicher und ohne Bewuchs sein. Wasser muss ungehindert ablaufen oder versickern können und durch die Gefälleplanung immer vom Gebäude weggeführt werden. Ein Gefälle sollte immer eingeplant werden, denn Wasser kann ungehindert in die Dielenrichtung über ein Gefälle von 2-3% ablaufen.

Vor der Montage können die Schnittkanten zusätzlich mit Stirnkantenschutz (z.B. Wachs) geschützt werden.

KAHRS Bambusterrassendielen Montageclip



Bei Montage auf Stelzlageren bitte den Vorgaben des Stelzlagersystems folgen.

Unterkonstruktion

Als Unterkonstruktionsrahmen eignet sich Hartholz in z.B. 42 x 65 mm oder Aluminium. Die Auflagepunkte der Unterkonstruktionsrahmen können entsprechend der örtlichen Gegebenheiten auf Stelzlageren oder tragfähigen Flächen liegen.

Die Unterkonstruktion immer klapperfrei befestigen und auf Sturmsicherung achten. Wasser muss immer ungehindert ablaufen können.

KAHRS BAMBUSTERRASSENDIELEN

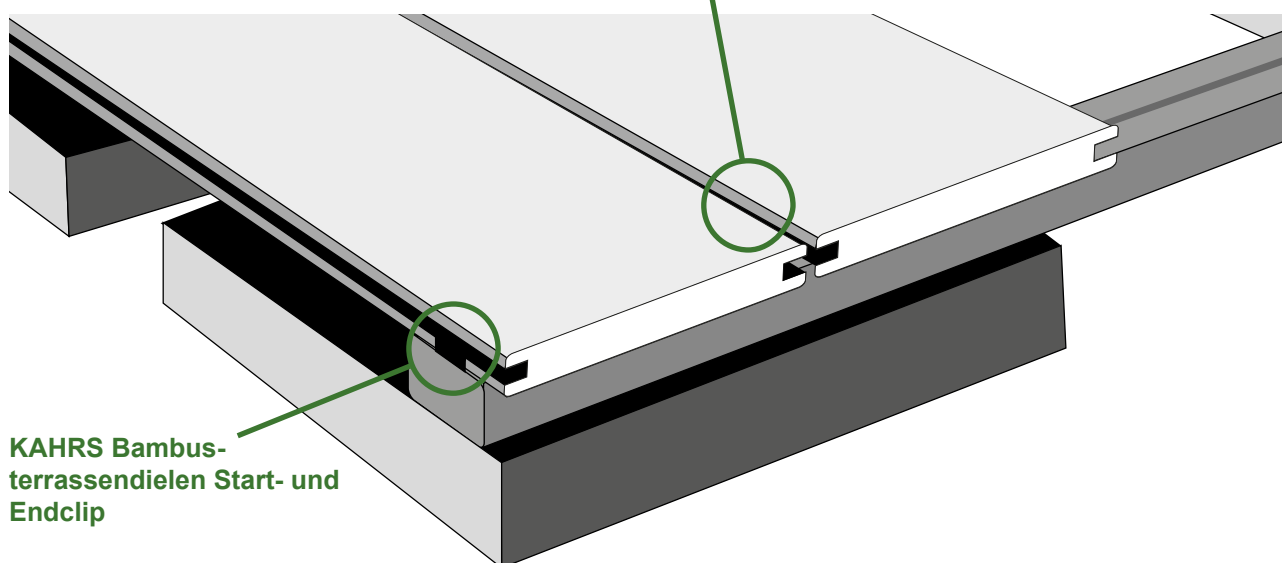
Montage

Trotz sorgfältiger Qualitätskontrolle, Transport und Lagerung sind Beschädigungen nicht völlig auszuschließen. Prüfen Sie Dielen vor der Verlegung und sortieren beschädigte Stücke aus.

Der Rand der ersten Dielenreihe wird mit den Start-/Endclips auf der UK verschraubt. Am einfachsten ist es, wenn man 2 Startclips aufeinanderlegt und mit 1 Schraube befestigt.

Alternativ kann die erste Reihe auch von oben sichtbar verschraubt werden (kein Systembestandteil). Schraubenlöcher immer passend vorbohren.

In der Fläche werden die **KAHRS Bambusterrassendielen Montageclips** verwendet. Die Dielen werden mittig auf den Rahmen gestoßen und mit Clips befestigt.



Die Schrauben erst anziehen, nachdem die nächste Dielenreihe eingeschoben wurde. Die letzte Reihe wird wieder mit Start-/Endclips befestigt.

Pflege und Instandhaltung

Pflege und Instandhaltung Die **KAHRS Bambusterrassendielen** sind roh (unbehandelt) und müssen vor Verlegung einmal allseitig geölt werden. Spätestens 4 Wochen nach der Verlegung der Dielen müssen diese ein zweites Mal oberflächlich mit **KAHRS Bambusterrassenöl** behandelt werden. **KAHRS Bambusterrassendielen** werden aus einem nachwachsenden Naturprodukt hergestellt, das in Farbe und Maserung Schwankungen unterliegt. Abhängig von der Bewitterung und Pflege kann die Farbe verblassen und die Oberfläche wie alle Holzprodukte vergrauen.

Risse und kleine Splitter auf der Fläche und an den Enden sowie Schnittflächen sind auch bei gutem Terrassenholz, als Folge unterschiedlicher Abtrocknung, nicht immer zu vermeiden. Bei Terrassendielen ist der Effekt durch die besondere Produktion deutlich reduziert. Durch eine Behandlung der Schnittflächen mit einem Schutzwachs, lassen sich Endrisse weitgehend vermeiden.

Ablagerungen auf der Oberfläche und an den Kopffugen z.B. durch Abgase, Pollen und Staub bilden eine Nährboden für Schimmel, Moose und Flechten. Deren Stoffwechselprodukte können zu Verfärbungen führen, die mitunter sehr hartnäckig sind.

KAHRS BAMBUSTERRASSENDEIEN**Hinweis**

Bitte reinigen Sie die Oberfläche regelmäßig mit einem Schleifschrubber (Siliziumkarbid Besen) in Längsrichtung. Dadurch werden auch eventuell vorhandene kleine Fasern entfernt und die Oberfläche geglättet. Die Reinigung wird durch KAHRS Terrassenreiniger wirksam unterstützt.

Zur Nachbehandlung der Oberfläche muss das **KAHRS Bambusterrassenöl** verwendet werden. Die Dielen müssen 1-2 mal im Jahr (Frühling / Herbst) mit KAHRS Bambusterrassenöl behandelt werden.

Bei sehr nassem Wetter kann die ursprünglich vollkommen glatte Oberfläche eine dauerhaft sicht- und fühlbar sanfte Struktur bekommen. Das ist normal und kein Grund zur Sorge.

Besondere Einbausituation

Diese Verlegeanweisung wurde mit größter Sorgfalt geschrieben. Trotzdem kann die Situation auf der Baustelle individuell anders sein als angenommen. Für Sonderfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Fachberater im Handel.

Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik und erfolgen nach bestem Wissen. Abbildungen können abweichen. Zeichnungen sind nicht maßstabsgetreu. Abweichende Verwendung und Montage kann zum Verlust der Gewährleistung führen. Alle Rechte, Irrtum und Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.